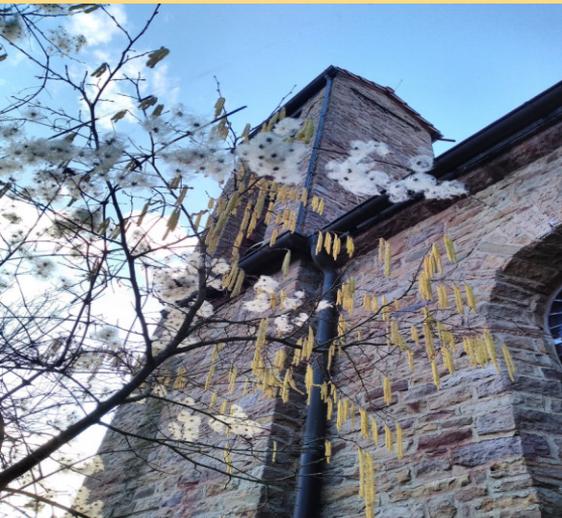


Nr. 3

März-Mai 2024

Senfkorn

*Gemeindebrief für die Kirchengemeinden
des protestantischen Pfarramts Theisbergstegen und
der protestantischen Pfarrei am Potzberg*





Bäckerei – Konditorei

Schäfer *Felix*

Moorstraße 64 – Mühlbach
Tel. 06381/2439 oder 06381/80909

Auch sonntags von 8:30 – 10:00 geöffnet!
Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram!

Isolde Hellwig



Fotografin

Im Dellchen 5
66909 Gimsbach
Tel. 06383-57173
Mobil 0171-9936012
isoldehellwig@web.de

Passbilder und Bewerbungsbilder

auch direkt zum Mitnehmen
Portrait – Hochzeit – Familien – Gruppen
Tiere – Neugeborene – Werbung

.....
Termine nach Vereinbarung

Taxi- & Mietwagenverkehr

Brückner

Großwiese 11
66909 Matzenbach

 **06383 / 1460**
 **0171 / 1419365**
 bruecknerk@t-online.de



Wir empfehlen uns für:

- Krankenfahrten
(Chemo-Strahlentherapie)
- Airport-Service
- Kleinbus-Vermietung
(Großraum-Taxi)



**Obere Hohl 10
66909 Gimsbach**
Tel.: 06383 - 9289440
Fax: 06383 - 9289442
Handy: 0179 - 7927349
E-Mail: heizung-schaefer@t-online.de

- ✓ Öl- und Gasbrennwert
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Holzheizsysteme
- ✓ Blockheizkraftwerke
- ✓ Kundendienst
- ✓ Hydraulischer Abgleich
- ✓ Heizungscheck
- ✓ Badsanierung
- ✓ Regenwassernutzung
- ✓ Gebäude-Energieberatung und Energieausweise

**IHR
Heizungsprofi
in der
Region**

 **06383
9289440**

Wir danken unseren Werbepartnern, die das Erscheinen des Gemeindebriefs unterstützen:
Kompetenzbüro für Energie u. Photovoltaik **Altmaier**, Matzenbach
Taxi- und Mietwagenverkehr **Brückner**, Matzenbach
Isolde **Heilwig**, Fotografin, Gimsbach
M. **Hess**, Schrotthandel und Haushaltsauflösungen
GLS Gebäudeservice Inh. M. **Leis**, Haschbach
Bäckerei & Konditorei **Felix Schäfer**, Altenglan/Mühlbach
Heizung und Sanitär **Schäfer**, Inh. A. Ulrich, Gimsbach
Informations- und Elektrotechnik **Weber**, Inh. G. Görner, Altenglan/Mühlbach

- ✓ **Solar/Photovoltaik-Anlagen macht Sie unabhängig von steigenden Strompreisen**
- ✓ **inkl. Speicher & Ladestation**
- ✓ **jetzt Vorzugspreise sichern**
- ✓ **Steuarentlastung jetzt nutzen**
- ✓ **gemeinsam für die Umwelt**



**Energierreferenten
Sibylle und Achim Altmaier**



0175 / 290 13 49
(WhatsApp, Telegram)

**Kompetenzbüro für Energie und Photovoltaik
Fockenberger Str. 9 66909 Matzenbach**

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort.....	5
Aus dem Gemeindeleben I.....	7
Unsere Präparanden und Konfirmanden.....	7
Die Bibelgesprächsreihe rund um den Potzberg.....	8
Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.....	9
Gottesdienste und Veranstaltungen.....	11
Besondere Gottesdienste.....	11
Alle Gottesdienste von März bis Mai.....	14
Besondere Veranstaltungen.....	16
Regelmäßige Kaffees, Gruppen, Kreise, Treffs.....	16
Freud und Leid.....	18
Taufen, Trauungen, Bestattungen.....	18
Geburtstage.....	19
Jugendfreizeiten.....	21
Aus dem Gemeindeleben II.....	23
Konfirmandenfreizeit 2024 im CVJM Otterberg.....	23
Begegnungen von Jung und Alt.....	24
Kindergottesdienst.....	25
Die Kindergruppe.....	26
Die Sternsinger.....	27
Die Steejer Männerkochgruppe.....	28
Predigt zum Nach-Denken.....	29
Rätselecke.....	30
Zum Krankenpflegeverein Neunkirchen.....	33
Wie erreiche ich wen?.....	35
Kasualvertretungen (Bestattungen).....	35
Kontakt.....	36
Impressum.....	38

Monatsspruch März 2024

Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist
auferstanden, er ist nicht hier.

Markus 16,6



Auf ein Wort

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

Wenn wir Ostern feiern, kommen wir von Karfreitag her.

Immer und jedes Mal wieder.

Jesus war gestorben. Sie hatten ihn vom Kreuz genommen und in sein Grab gelegt, ehe die Nacht kam. Und die Nacht, die hereinbrach über sein Grab, war die schlimmste Nacht und der Tag, der ihr folgte, war der schlimmste Tag der Menschheitsgeschichte, die ja nicht arm ist an schlimmen Nächten und schlimmen Tagen.

Denn der Weg Jesu, das ist der Aufstand der Liebe gegen die Angst, der Aufstand der Hoffnung gegen die Verzweiflung, der Aufstand des Lebens gegen den Tod.

Eine schreckliche Nacht und einen schrecklichen Tag lang bleibt die Frage bestehen, ob dieser Aufstand womöglich scheitert, weil er in Gott den Bundesgenossen nicht findet, auf den er gezählt hat.

Eine schreckliche Nacht und einen schrecklichen Tag lang war es, als wäre mit Jesus die Hoffnung der Menschen begraben für alle Zeit.

Natürlich wissen wir von Ostern, aber das macht den Karfreitag nicht weniger bedrückend. Und am Ostersonntag ist der Schrecken des Karfreitags nicht einfach vergessen.

Wir wollen alle fröhlich sein... so beginnt eines der schönsten Osterlieder (EG 100). Aber so leicht ist es nicht, wenn man von Karfreitag herkommt.

Und das tun wir: Kaum ein Tag vergeht ohne die Nachricht von einem Anschlag, einem Krieg, einem Unglück irgendwo auf dieser Welt. Wie viele Tränen, die geweint werden, wie viel Trauer und Schmerz!

Das Kreuz, an dem Jesus starb, ist kein Zeichen vergangener und überwundener Grausamkeit; es zeigt die Welt, wie sie ist.

Angst, Verzweiflung und Tod gibt es in ihr. Auch ganz in der Nähe mitten unter uns.

Ostern ist nicht ohne Karfreitag. Aber Karfreitag ist nun auch nicht mehr ohne Ostern. Wir kommen wohl vom Karfreitag her, aber wir fangen mit Ostern an. Ostern ist ein Anfang. Gott macht diesen neuen Anfang mit der Welt.

Ostern und das Kreuz gehören zusammen. Ostern bedeutet nicht, dass die Tränen der Trauernden, die Angst der Eingeschüchterten, die Verzweiflung der Zerschlagenen nicht mehr ins Gewicht fallen.

Der Tod, den Menschen einander antun, ist nicht weniger schlimm, weil es ja die Auferstehung gibt. Im Gegenteil! Er wird erst recht zum Skandal.

Ostern ist ein Anfang darin, dass der Aufstand der Liebe nicht zu Ende ist, sondern weitergeht. Ostern hält fest: Die Welt muss eben nicht so bleiben, wie sie ist. Aus Bösem kann Gutes wachsen. Die Wege zum Guten sind nicht für immer versperrt. Wo Menschen sich nicht verbittern lassen, die Hoffnung nicht verlieren nicht einmal in schrecklichen Nächten und schlimmen Tagen da hat Ostern etwas mit uns angefangen.



Gehet hin in alle Welt! das ist der Auftrag, den der Auferstandene seinen Nachfolgerinnen und Nachfolgern gibt.

Er weist sie gerade an die Leidenden. In ihnen begegnet er selbst.

Ostern ist ein Anfang, der alles Anfangen sinnvoll macht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest!

Ihre Regine Grossmann, Pfarrerin

Aus dem Gemeindeleben I

Unsere Präparanden und Konfirmanden

Die jetzigen Präparanden der Potzberggemeinden und künftigen Konfirmanden im Jahre 2025 hatten sich in der letzten Ausgabe vorgestellt. Hier nun die Präparanden aus **Theisbergstegen**:



von links nach rechts: - Nur im gedruckten Exemplar -

Monatsspruch Mai 2024

Alles ist mir erlaubt, aber
nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts
soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6,12



Die Bibelgesprächsreihe rund um den Potzberg

Und Gott sprach: Es werde Licht!

(1. Mos 1,3)

Bibelgesprächsreihe
zur biblischen Urgeschichte
im Alten Testament

Dienstags und Donnerstags
5. / 7. / 12. / 14. / 19. März 2024
19.00 Uhr

Prot. Gemeindehaus Theisbergstegen

Und Gott sprach: Es werde Licht!

Die Bibelgesprächsreihe im März wurde im letzten Senfkorn bereits vorgestellt. Seien Sie also neugierig und mutig, lernen Sie die biblische Urgeschichte neu kennen, sie werden überrascht sein.

Was Sie erfahren, könnte Ihre Vorstellungen aus der Kindheit ins Wanken bringen... Alle Termine auf der Rückseite dieses Senfkorns.

Von der Höhle ins Universum - Zum Abschluss am **21. März** laden wir Sie herzlich ein zum Vortrag von Martin Bertges, Leiter des Arbeitskreises "Astronomie am Geoskop". Hier geht es nicht um Biblisches, auch nicht um grüne Männchen, sondern um den Wandel unseres Weltbildes über die Jahrtausende. Aber sind beide Welten wirklich so unvereinbar? Gerne dürfen Sie anschließend darüber diskutieren bei einem Glas **pangalaktischem Donnergurgler** 😊

21. März 2024, 19 Uhr
Prot. Gemeindehaus
Theisbergstegen

**Von der Höhle
ins Universum**

Unser Weltbild im Wandel
Martin Bertges

Ökumen. Begegnungscafé

Theisbergstegen
26. April 14:00 Uhr

Seniorencafé Ü65
Mühlbach Sportheim
25. März 14:30 Uhr

Mehrgenerationenkaffee
Mühlbach Gemeinderaum
5. März, 7. Mai., 11. Juni 14.30 Uhr

Seniorentreff Föckelberg DGH
12. März, 2. April, 7. Mai 15.00 Uhr

Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.

Der Johanniter- Hausnotruf

Zuhause und unterwegs
immer an Ihrer Seite.

- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
- Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS-Ortung
- 98% Kundenzufriedenheit

Jetzt bestellen!

0800 32 33 800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf-testen

* Gültig vom 05.02. bis 17.03.2024. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER



Jetzt 4 Wochen gratis
testen und bis zu 120 Euro
Preisvorteil sichern!*



Einladung zum

Oster/Frühlings-Café für Senioren in Mühlbach

**Am Montag den 25. März 2024
um 14.30 Uhr im Sportheim**

Liebe Mühlbacherinnen und Mühlbacher, hierzu lade ich im Namen der Ortsgemeinde, des Sportvereins und der Kirche alle Bürgerinnen und Bürger, sowie deren Partner, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, herzlich ein.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen Euch einen schönen unterhaltsamen Nachmittag.

Diana Schmitt
Ortsvorsteherin



Gottesdienste und Veranstaltungen

Besondere Gottesdienste

Weltgebetstag 2024

Palästina ... durch das Band des Friedens

- Das Motto der Internationalen WGT-Bewegung lautet

"informiert beten und betend handeln", für dieses Jahr

wurden die Frauen des WGT-Komitees aus Palästina

ausgewählt – lange vor dem

Terroranschlag des 7.

Oktobers. Wie in jedem Jahr

hören wir den Frauen in geschwisterlicher Solidarität zu und nachen

ihre Stimme hörbar. Wissend um unsere deutsche Geschichte, um

den Dialog der Religionen und um die aktuelle Lage im Land wollen

wir mit den Frauen aus Palästina die Hoffnung auf Frieden mit ins

Gebet nehmen. Den Gottesdienst feiern wir im prot. Gemeindehaus

in Theisbergstegen am **Freitag, den 1. März um 19 Uhr**. Wir

freuen uns auf viele Besucher und das anschließende

Beisammensein mit landestypischen Spezialitäten! Parkplätze gibt

es am Gemeindehaus und oberhalb der Peterskirche.

Am **Samstag, den 16. März**

um 18 Uhr wird – nunmehr

zum dritten Mal – der **Pop-**

Projektchor mit Band unter

der Leitung von

Bezirkskantor Tobias

Markutzik in **Theisberg-**

stegen zu Gast sein. Liturgie

und Predigt teilen sich Pfarrerin Küttner und Dekan Stetzenbach.

Wer beim letzten Mal dabei war, weiß – dieser Gottesdienst wird

nicht nur anregend, sondern auch sehr vergnüglich :-)

Weltgebetstag



Ostersonntag
mit New Voices
31. März, 10:15 Uhr
Peterskirche Theisbergstegen



Am **Ostersonntag** jew. um 10:15 Uhr gestaltet der Chor **NewVoices** den Gottesdienst in **Theisbergstegen** mit.

Festgottesdienst
am
Ostersonntag
31. März 10:15 Uhr
Mühlbach
mit Dr. Claus Müller

Am **Ostersonntag** in **Mühlbach** predigt Oberkirchenrat **Dr. Claus Müller**, der uns mit seinen lebendigen und anschaulichen Predigten bereits mehrmals erfreut hat – zuletzt am letztjährigen Waldgottesdienst auf dem Potzberg. Es spielt der **Posaunenchor Neunkirchen**.

Gipfel des Potzbergs herzlich ein. Natürlich ist auch der **Posaunenchor Neunkirchen** wieder dabei und zum Abschluss werden Kaffee und Kuchen zur Stärkung für den Abstieg angeboten.

An **Christi Himmelfahrt**, den 9. Mai um 14 Uhr, laden wir zum Waldgottesdienst auf dem

Monatsspruch April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15



Gottesdienst im Grünen

Christi Himmelfahrt, 09. Mai 2024
um 14:00 Uhr auf dem Potzberg



Besuchen Sie den traditionellen Gottesdienst im Grünen auf dem Potzberg, immer an Christi Himmelfahrt.

Mit Unterstützung des Posaunenchores findet dieser ganz besondere Gottesdienst in Nähe des Potzberggipfels statt (bequem zu Fuß erreichbar).



Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch ein geselliges Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

ALLE sind recht herzlich eingeladen.
Ihre Pfarrei am Potzberg



Alle Gottesdienste von März bis Mai

❄️ **WINTERKIRCHE!** ❄️ bis 24. März werden Gottesdienste in **Mühlbach** im Pfarrhaus, Moorstr. 52, gefeiert und in **Theisbergstegen** im Gemeindehaus, Kirchstr. 24.
Besondere **Festgottesdienste** finden in den Kirchen statt.

März 2024

01.03.	Fr	19:00	Theisbergst.		Weltgebetstag
03.03.	So	10:00	Mühlbach		Okuli
03.03.	So	10:15	Neunkirchen		
03.03.	So	14:00	Theisbergst.		
10.03.	So	09:00	Gimsbach		Laetare
10.03.	So	10:15	Theisbergst.		
16.03.	Sa	18:00	Theisbergst.		mit Pop-Projektchor
17.03.	So	09:00	Mühlbach		Judika
17.03.	So	10:15	Neunkirchen		
20.03.	Mi	10:00	Neunkirchen		Grundschulgottesd.
24.03.	So	10:00	Mühlbach		Palmarum Konfirmation
28.03.	Do	18:00	Theisbergst.		Gründonnerstag
29.03.	Fr	10:15	Neunkirchen		Karfreitag
29.03.	Fr	15:00	Theisbergst.		
30.03.	Sa	22:00	Theisbergst.		Karsamstag
31.03.	So	10:15	Theisbergst.		Ostersonntag mit New Voices
31.03.	So	10:15	Mühlbach		mit Dr. Claus Müller und Posaunenchor

April 2024					
01.04.	Mo	10:15	Gimsbach	 	Ostermontag mit Projektchor
07.04.	So	10:00	Mühlbach		Quasimodogeniti
07.04.	So	10:15	Neunkirchen		
07.04.	So	14:00	Theisbergst.		
14.04.	So	09:00	Gimsbach		Misericordias Domini
14.04.	So	10:00	Mühlbach		Festgottesdienst 50 Jhre Glantalminis
14.04.	So	10:15	Theisbergst.		
21.04.	So	09:00	Mühlbach		Jubilate
21.04.	So	10:15	Neunkirchen		
21.04.	So	14:00	Theisbergs.		Konfirmation
28.04.	So	09:00	Theisbergst.		Kantate
28.04.	So	10:15	Gimsbach		
Mai 2024					
05.05.	So	10:00	Mühlbach		Rogate
05.05.	So	10:15	Neunkirchen		
09.05.	Do	14:00	Christi Himmelfahrt auf dem Potzberg 		mit Posaunenchor
12.05.	So	09:00	Gimsbach		Exaudi
12.05.	So	10:15	Theisbergst.		
19.05.	So	10:15	Theisbergst.		Pfingstsonntag
26.05.	So	10:00	Gimsbach	 	Jubelkonfirmation mit Posaunenchor
26.05.	So	14:00	Theisbergst.	 	Jubelkonfirmation

Abkürzungen:  = Kirche,  = Winterkirche in **Theisbergstegen**
 Prot. Gemeindehaus Kirchstr. 24, **Mühlbach** im Gemeinderaum im
 Pfarrhaus, Moorstr. 52;  = Abendmahl,  = Posaunenchor,  Chor

Besondere Veranstaltungen

Datum	Tag	Zeit	Ort	Veranstaltung	Seite
01.03.	Fr	19:00	Th 🏠	Weltgebetstag	S.11
05.03.	Di	19:00	Th 🏠	<i>Bibelgesprächsreihe 1</i>	S.8
07.03.	Do	19:00	Th 🏠	<i>Bibelgesprächsreihe 2</i>	
12.03.	Di	19:00	Th 🏠	<i>Bibelgesprächsreihe 3</i>	
14.03.	Do	19:00	Th 🏠	<i>Bibelgesprächsreihe 4</i>	
19.03.	Di	19:00	Th 🏠	<i>Bibelgesprächsreihe 5</i>	
21.03.	Do	19:00	Th 🏠	Von der Höhle ins Universum	S.8
09.06.	So		Th	Gemeindefest	

Regelmäßige Kaffees, Gruppen, Kreise, Treffs

Tag	Gruppe	Ort	Zeit/Termin	Kontakt
Mo	Seniorencafé Ü65	gemeinsam mit Ortsgemeinde Mü Sportheim	25.03. 14:30 Uhr	Dick
Di	Chor NewVoices	Th 🏠	19:30 Uhr, wöchentl.	G.Sackenheim
Di	Mehrgenerationenkaffee	Mü 🏠	14.30 Uhr, monatlich 5.03., 7.05., 11.06.	Dick
Di	Seniorentreff	Fö 🏠	15:00 Uhr 12.03., 02.04., 07.05.	Müller
Di	Krabbeltreff	Th 🏠	jeder 1. Di im Monat	Bauer

Mi	Kindergruppe	Th 🏠	16:00-17:30 Uhr Trumm/Großmann 20.03., 17.04., 15.05.
Do	Hauskreis	Th 🏠	19:30 Uhr, 14-tägig Jung 07.03. erster Termin im März
Fr	Ökumenisches Begegnungscafé	Th 🏠	H. Sackenheim 26.04. 14:00 Uhr
Fr	Männerkochgrp.	Th 🏠	18:30 Uhr, jeder 1. Fr im Monat N. Sander
Sa	Handarbeiten	Th 🏠	S. Sander 16.03. 14-17 Uhr 13.04. 10-13 Uhr 18.05. 10-13 Uhr
Sa	Kindergottesd.	Th 🏠	11:00–13:00 Uhr Borger/Müller 23.03., 20.04., 25.05.
	Besuchsdienst	Th 🏠	bei Bedarf H. Sackenheim
Abkürzungen: 🏠 = Gemeindehaus, Gemeinderaum, DGH; Th =Theisbergstegen, Fö =Föckelberg, Mü =Mühlbach			
Kontakte mit Telefonnummern nur im gedruckten Exemplar -			

Freud und Leid

Taufen, Trauungen, Bestattungen

- nur im gedruckten Exemplar -

- Kontakte nur im gedruckten Exemplar -



*Die Kirchengemeinden wünschen allen
kleinen und großen Jubilarinnen und Jubilaren
Gottes reichen Segen für das neue Lebensjahr!*

Möchten auch Sie Ihren Jubeltag hier im Gemeindebrief mit anderen teilen?

Dann füllen Sie einfach die Einverständniserklärung auf der nächsten Seite aus und geben sie diese im Pfarrhaus oder bei einem Mitglied des Presbyteriums ab!

**Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von
personenbezogenen Daten im gemeinsamen
Gemeindebrief des Pfarramts Theisbergstegen und der
Pfarrei am Potzberg**

Name:

Anschrift:

Geburtstag

Ich bin damit einverstanden, dass zu meinem Geburtstag (ab dem 60. Lebensjahr) meine persönlichen Daten (Name, Vorname, Wohnort, Geburtstag/Alter) im Gemeindebrief veröffentlicht werden.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Dazu genügt eine formlose Email, ein Brief oder Telefonat an

Prot. Pfarramt Theisbergstegen

Kirchstraße 26, 66871 Theisbergstegen, Tel 06381-2350,

Email pfarramt.theisbergstegen@evkirchepfalz.de **oder**

Prot. Pfarramt Neunkirchen

Kirchbergstr. 7, 66887 Neunkirchen am Potzberg, Tel 06385-349

Email pfarramt.am.potzberg@evkirchepfalz.de.

Unser Gemeindebrief wird in der Regel über Ehrenamtliche in den Dörfern Theisbergstegen, Godelhausen, Rutsweiler am Glan, Haschbach, Etschberg, Neunkirchen am Potzberg, Föckelberg, Oberstausenbach, Gimsbach, Matzenbach, Eisenbach und Mühlbach an alle Haushalte verteilt. Eine Verteilung darüber hinaus ist generell nicht auszuschließen. Die auf unserer Homepage herunterladbare Online-Version enthält keine Geburtstage.

Datum

Unterschrift

**Mach mit !!! Natur erfahren !!!
Gemeinschaft erleben !!!**



ZELTLAGERFREIZEIT für Kinder/Jugendliche

Altersgruppe: 8 – 12 Jahre

Zeitraum: 14. bis 26. Juli 2024

Teilnahmegebühr: 290,00 Euro

Die prot. Kirchengemeinde Theisbergstegen wird, wie bereits seit 1991, auch im Jahr 2024 wieder eine Jugendzeltlagerfreizeit durchführen.

Unser Zeltplatz liegt in diesem Jahr am Ortsrand von Plein im Landkreis Bernkastel-Wittlich.

Weitere Informationen bzw. Anmeldungen erhalten sie von Lagerleiter Florian Clos, Telefon: 06381/995800 oder 0177/7964155, e-mail: florianclos82@gmail.com.

Wir suchen

**für unsere Kinder- und Jugendfreizeit
im Zeitraum vom 13.07. - 26.07.2024**

**teamfähige, kreative und verantwortungsvolle
Betreuer/innen,
vorzugsweise im Bereich Küche/Verpflegung!**

**Für nähere Infos melde dich gerne bei
Florian Clos
unter 01777964155.**



**2.-8. August
2024**



Familienfreizeit im Kirschtal (bei Bad Dürkheim)

Am Lagerfeuer sitzen, Kreativ sein, Spaß haben in der Natur.... All das und noch viel mehr ist Kirschtal!

Kosten: 20,- € pro Person / pro Tag

Kinder, die noch nicht in die Schule gehen, zahlen 10,- €

Für Kinder mit Lernmittelfreiheit gibt es einen reduzierter Teilnehmerbeitrag.

Für die Anreise ist selbst zu sorgen, kann aber gemeinsam mit anderen Teilnehmern organisiert werden.

Infos und Anmeldung:

Pfrn. Isabell Aulenbacher

Tel.: 06381/996 9912

Mail: [Pfarramt.kusel.2 @evkirchepfalz.de](mailto:Pfarramt.kusel.2@evkirchepfalz.de)



Aus dem Gemeindeleben II

Konfirmandenfreizeit 2024 im CVJM Otterberg

Die Konfirmandenfreizeit startete für die Konfirmanden, von denen bis auf zwei alle teilnehmen konnten, am Freitag, den 26.01. um 17 Uhr mit der Zuweisung der Zimmer. Nachdem Betten bezogen und ausgepackt war, gab es ein reichhaltiges Abendessen. Daran schlossen eine kurze Andacht mit anschließenden Spielen zum Kennenlernen an. Ab 23:00 Uhr war Bettruhe angesagt, die am nächsten Morgen um 7:50 Uhr mit seeehr lauter Musik endete, um die Kids aus den Betten zu bekommen. Nach Frühstück und etwas "Frühsport" startete das offizielle Programm für diesen Tag. Die Konfirmanden, auch aus anderen Kirchengemeinden, beantworteten Fragen und Einschätzungen zum Glauben und der Konfirmation. Dabei ging es um Fragen wie "Was gefällt mir? Was macht mich aus? Deine Frage an Gott. Warum lässt du dich konfirmieren? Wie sollte ein perfekter Gottesdienst aussehen?"

Nach dem Mittagessen und etwas Freizeit ging es mit dem "Aufbruch zum Land des Glaubens" weiter. Darin

konnten die Konfirmanden erkennen, wie Glauben & Vertrauen miteinander zusammenhängen. Nach

dem Abendessen gab es noch ein Geländespiel und am Sonntag war schon wieder Abreisetag mit Frühstück, Packen, Zimmerreinigung, Gottesdienst. Danach noch einmal ein Stationen-Workshop und nach dem Mittagessen ein Rückblick auf die vergangenen

Tage anhand von Fotos und ein kurzes Feedback für die Mitarbeiter. Im Großen und Ganzen hatten alle viel Spaß und haben dieses Wochenende genossen.



Begegnungen von Jung und Alt

Am Montag, dem 11.12., fand wieder ein Seniorennachmittag mit weihnachtlicher Atmosphäre im Mühlbacher Sportheim statt. Organisiert und durchgeführt wurde dies von der Ortsgemeinde, dem TUS Mühlbach und der Kirchengemeinde. Ortsvorsteherin Diana Schmitt trug eine Kurzgeschichte vor, Pfarrer Hülser sang mit den Senioren bekannte Weihnachtslieder und begleitete dazu auf seiner Gitarre.

Danach erfreuten die Kinder des Mühlbacher Kindergartens die Senioren mit Liedvorträgen.

Aus Föckelberg war Sienna Weigel zur Unterhaltung angetreten und spielte auf ihrer Querflöte weihnachtliche Lieder.



Die Kinder des Kindergartens bekamen ein kleines Geschenk, das der Nikolaus dagelassen hatte und verabschiedeten sich anschließend. Für die Senioren gab es nun Kaffee und gespendeten Kuchen. Bei der Kuchenausgabe waren zwei Konfirmandinnen aus Mühlbach behilflich.

An den einzelnen Tischen herrschte zwischen den Darbietungen rege Unterhaltungen unter den Senioren und mit den Beteiligten.

Wiederum ein gelungener Nachmittag, der den Anwesenden viel Freude bereitet hat! (AD)

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst fand in den letzten Wochen regelmäßig im Gemeindehaus in Theisbergstegen statt.

Wir verbrachten eine schöne Zeit mit biblischen Themen und besinnlichen Momenten. Es wurde gemeinsam gesungen und gebetet. Aber auch Spiele und kreative Elemente waren Bestandteile der Treffen.

Wer zwischen 4 und 10 Jahren alt ist und gerne mit uns den Kindergottesdienst feiern möchte, ist herzlich eingeladen zu kommen. Zur Planung bitten wir bis mittwochs vor dem jeweiligen Termin um Voranmeldung, Kontakt auf Seite 16.

Eurer KiGo-Team



Die Kindergruppe



Unsere ersten Treffen der Kindergruppe waren sehr lebendig und schön. Das Team der Gruppe hat sich sehr gefreut, dass so viele Kinder der Einladung gefolgt sind.

An den ersten Treffen konnten wir uns kennenlernen, spielen, Plätzchen backen und kreativ sein. Wenn ihr zwischen 8 und 12 Jahre alt seid, merkt euch die nächsten Termine vor und kommt einfach vorbei.

Wir freuen uns auf Euch! :-)

Euer Vorbereitungsteam Paula Rübel, Luca Heymann, Elke Giertzsch, Gemeindediakonin Birgit Trumm, Pfarrerin Regine Großmann



Die Sternsinger



Am 13. Januar fand in Theisbergstegen um 15 Uhr in der Kirche ein ökumenischer Dank-Gottesdienst für die Sternsinger statt. Pfarrerin Küttner und Pastoralreferent Huber haben diesen schön gestaltet. Oben links: Gimsbacher Sternsinger, oben rechts: Theisbergstegen, unten: Theisbergstegen/Etschberg

Die Steejer Männerkochgruppe



Die "Männerkochgruppe" heißt eigentlich richtig "Steejer Kochgruppe", so steht es auf den bordeaux-farbenen Schürzen. Zusammengefunden hatte sich die Gruppe anno 2010, dem Impuls von Pfr. Lars Stetzenbach folgend.

"Chef"koch ist Norbert Sander aus Rutsweiler. Über die Jahre ist die Gruppe auf 14 Köche angewachsen, die auch aus weiter entfernten Dörfern kommen – mehr geht nicht, die

Küche platzt eh' schon aus allen Nähten. Beim Zusammenstellen der Menus (es gibt immer eine Hauptspeise und ein Dessert!) sind alle dabei, teilen sich die Vorbereitung und das Kochen. Das Repertoire ist international – von regionalen Spezialitäten wie Dampfnudeln (ausgerechnet die gingen schief weil nicht hoch, aber das passiert ja auch den besten Köchinnen) und Spanferkel bei Franz im Garten mit seiner Profi-Ausrüstung, bis hin zu Gerichten aus dem Iran (inklusive eines gerade noch rechtzeitig gelöschten Fettbrandes) und Papua-Neuguinea, die von Gästen des Pfarramts oder aus dem Dorf vorbereitet wurden. Wir, Pfrin Katharina



Küttner und Doris Bertges aus dem Redaktionskreis, durften beim Januar-Treff dabei sein und uns verwöhnen lassen mit sehr schmackhaft eingelegten Salzheringen in Weiß und Rot, davor gabe es als Vorspeise eine leckere schwedische Sommersuppe mit Lachs – die passte einfach besser zum Hering als ein süßes Dessert. Sehr

froh dürfte Pfrin Küttner über die Unterstützung der Kochgruppe bei Gemeindefesten sein – das nächste steht an am 9. Juni. Gekocht wird übrigens auch daheim und nicht nur einmal im Monat im Gemeindehaus. Auf jeden Fall ist die Vorfreude auf das auswärtige gemeinsame Kochen immer groß – lässt es euch immer gut schmecken! (DB)

Predigt zum Nach-Denken

Am ersten Passionssonntag, dem Sonntag nach Aschermittwoch, ging es in Mühlbach und Neunkirchen um Grundsätzliches, nämlich um die Erschaffung der Menschen, um die Versuchung und um Gut und Böse.

Dazu die Lesung aus dem Alten Testament, 1.Mose 2, 7ff mit den wohlbekannten Worten:

Da formte Gott, der HERR, den Menschen, Staub vom Erdboden, und blies in seine Nase den Lebensatem. So wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen...

Wie wir wissen, entwickelte sich die Geschichte für den Menschen und seine Gefährtin recht dramatisch und im Ausgang (scheinbar?) unglücklich.

Aber erinnern wir uns wirklich an alles? Und stimmt das überhaupt? Hier ein paar Fragen dazu:

1. Wieviele verbotene Bäume standen im Garten Eden?
2. Von welchem Baum aß der Mensch *nicht* und *warum*?
3. War es wirklich *die* Schlange, oder nicht doch ein ... männliches Wesen? Ein Schlangerich? Und was bedeutet das?



Lucas Cranach d.Ä. - Adam und Eva

4. Warum führt die Übersetzung nach Luther, mit der viele von uns groß geworden sind, so fatal in die Irre? Verflucht hier Gott tatsächlich seine beiden Geschöpfe? Wie kann dieser Abschnitt "richtiger" übersetzt werden und warum?

Und zur Frau sprach er: Ich will dir viel Mühsal schaffen, wenn du schwanger wirst; unter Mühen sollst du Kinder gebären. Und dein Verlangen soll nach deinem Mann sein, aber er soll dein Herr sein.

5. Welcher andere, überaus bedeutsame Text aus dem AT leidet am gleichen Übersetzungsproblem?
6. Um welches Obst handelte es sich bei den verbotenen Früchten?

Vielleicht haben diese Fragen Sie neugierig gemacht ... davon gibt es noch viel mehr samt Antworten! Mehr Einsichten, mehr Know-How, besser Bescheid wissen über den eigenen Glauben ...

=> Kommen Sie einfach zu den Bibelgesprächen im März vorbei! Die Termine finden Sie auf der letzten Umschlagseite. (JH/DB)

Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1-8



Kreuz-Wort-Rätsel

31. Oktober



Nach der Flut

3

Verehrer einer Getreidesammlerin

Dreikönigstag

Vorabend des Weihnachtsfestes



6

Dreifaltigkeitsfest



10



11



Beginn der Fastenzeit

2

4

Bruder von Abel

1



Frau mit Apfel



Ankunft mit Kerzen

Stadt im Westjordanland

Sonntag nach dem ersten Frühjahrsneumond

5

7



Spricht aus einem brennenden Dornbusch



Lieblingsjünger von Jesus

8



Baute sehr bekanntes Wasserfahrzeug

9

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

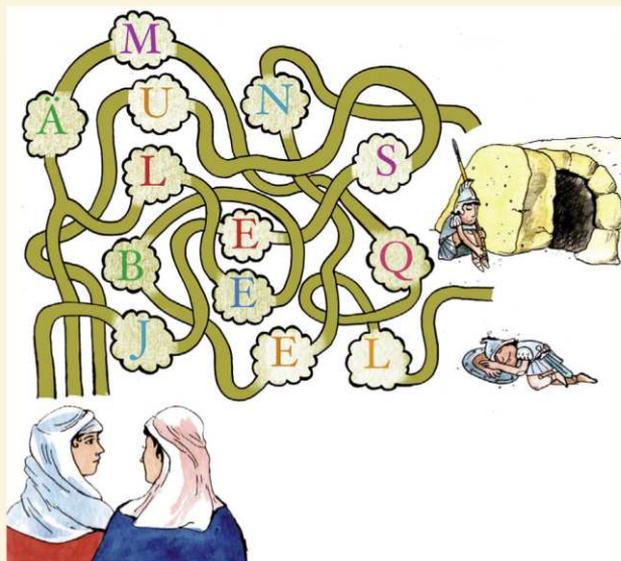
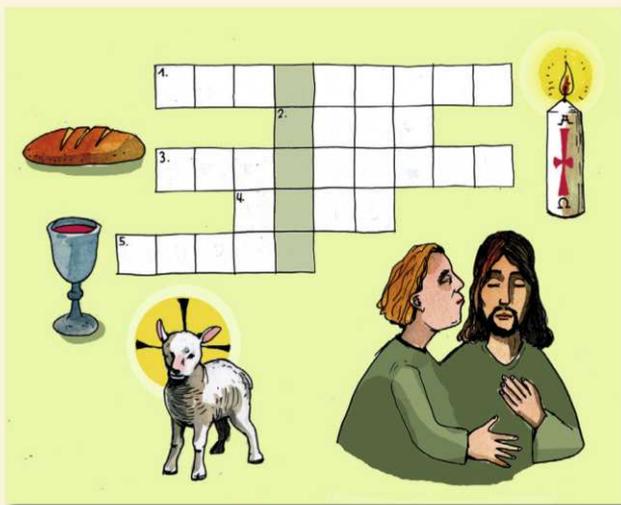
Lösungswort: KIRCHENJAHR

Osterrätselseite

Im ersten Teil unseres Rätsels gilt es, den Lückentext zur Ostergeschichte zu ergänzen. Lest euch die Geschichte aufmerksam durch. An den Stellen, wo eine Zahl steht, fehlt jeweils ein Wort. Tragt das fehlende Wort in die Kästchen an der richtigen Stelle ein. In den dunklen Kästchen ergibt sich von oben nach unten gelesen der erste Teil des Lösungswortes.

Jesus feierte mit seinen Jüngern das..... (1). Dazu ritt er auf einem..... (2) in die Stadt..... (3) ein. Als Jesus sich mit seinen Jüngern zum Mahl gesetzt hatte, nahm er das Brot, dankte, brach es und sprach: „Das ist mein (4)“. Dann nahm er den Wein, dankte Gott und sprach: „Das ist mein Blut.“ Danach ging Jesus mit den Jüngern in den Garten Gethsemane. Dort kam eine Gruppe Soldaten zu ihnen, unter ihnen war auch... (5), der ihn verraten hatte.

Lösungswort: NEUES



Im zweiten Teil geht es um die Suche nach dem richtigen Weg zum Grab von Jesus. Maria Magdalena und Maria, die Mutter von Jakobus, wollen Jesus einbalsamieren. Auf ihrem Weg ergibt sich der Reihe nach gelesen der zweite Teil des Lösungswortes. Welchen Weg müssen die beiden Frauen gehen und wie heißt das Wort?

Lösungswort 2: LEBEN

Lösung: NEUES LEBEN

Zum Krankenpflegeverein Neunkirchen

Alles hat seine Zeit ...

Nein, ich erzähle nicht mehr die Geschichte mit Heiner Geißler und dem Anfang der Sozialstationen, sie ist für die aktuelle Situation ohne größere Relevanz.

Längst ist aus der Gemeindeschwester ein Dienstleistungssektor geworden, der seinen Investoren hohe Renditen verspricht. Eine "qualitativ hochwertige" Pflege wird für immer weniger Menschen finanzierbar. Die Sichtweise der Betroffenen, den Investoren/Betreibern und den Angehörigen der zu Pflegenden scheint oftmals diametral entgegengesetzt. Der von Angehörigen erwünschte Pflegeumfang ist dabei häufig weit von dem entfernt, was tatsächlich geleistet wird, bzw. werden kann.

Wo steht unsere Sozialstationen Kusel/Altenglan ?

Dank einer durchdachten Geschäftsführung und besonnenen Vereinsführung ist die wirtschaftliche Situation sehr gut und stabil. Der finanzielle Beitrag der Krankenpflegevereine ist in der Jahresbilanz verschwindend, für den Betrieb nicht mehr zwingend. Der ideelle Beitrag könnte aber weiterhin gewinnbringend verwendet werden. Die Sozialstation ist nicht mehr der einzige Anbieter ambulanten Pflegedienste, kleine und große Mitanbieter sind zwischenzeitlich ebenso am Markt vertreten.

Wo stehen die Krankenpflegevereine ?

Über viele Jahrzehnte wurde die Mitgliedschaft in einem Krankenpflegeverein mit einer Rabattierung von Pflegedienstleistungen für Vereinsmitglieder beworben. Die Krankenpflegevereine werden als eine Zusatzpflegeversicherung gesehen, was sie nicht sind und nie waren ! Man wird Mitglied, wenn man es braucht. Durch immer weiter steigende Kosten der Pflegedienstleistungen steigt auch der Anteil der an die Mitglieder der Krankenpflegevereine zurückgezahlten Beträge gegenüber den eingezahlten Mitgliedsbeiträgen. Dies hat zur Folge, daß die Gemeinnützigkeit der Sozialstation von Seiten der Finanzverwaltung absehbar in Frage gestellt werden wird. Einzige real durchführbare

Maßnahme, dies zu verhindern, ist die Abschaffung der Rabattierung im aktuellen Umfang. Damit entfällt jedoch für die meisten Mitglieder der Krankenpflegevereine der Grund für eine Mitgliedschaft, massenhafte Kündigungen sind absehbar.

Es werden mit dem alten Selbstverständnis keine Neumitglieder mehr gewonnen, bestehende Mitglieder versterben oder treten aus. Mitglieder für notwendige Funktionsposten innerhalb der Vereine zu finden, wird immer schwieriger. In Konsequenz haben sich bereits mehrere Krankenpflegevereine aufgelöst, bzw. ihre Auflösung beschlossen. Dies muß nicht zwangsläufig das Ende der Krankenpflegevereine sein. Viele Mitglieder der aufgelösten Vereine sind in noch bestehende Vereine ohne Nachteile eingetreten.

Krankenpflegevereine mit einem neuen Selbstverständnis ?

Das die Mitglieder der Krankenpflegevereine einen Einfluß auf Art und Umfang der Dienstleistungen der Sozialstation haben könnten, blieb bei der Neuanwerbung von bisher Mitgliedern meist unerwähnt, wäre aber ein wichtiges Argument !

Krankenpflegevereine wären damit keine reinen Unterstützungsvereine mehr, die Rabattierungsthematik würde in den Hintergrund treten und die Sozialstation ein Alleinstellungsmerkmal erhalten.

Diese Idee habe ich in den vergangenen Jahren immer wieder zur Sprache gebracht, letztlich aber erfolglos. Mir scheint das Interesse an Krankenpflegevereinen immer weiter zu sinken. Die Anzahl ihrer Vertreter bei Versammlungen der Sozialstation ist zwischenzeitlich sehr überschaubar geworden. Bei den Sitzungen scheinen nicht mehr die Inhalte im Vordergrund zu stehen, sondern die Einhaltung des zeitlichen Rahmens der Veranstaltung. Anlässlich der offiziellen Eröffnung der Tagespflege in Kusel war ich einziger Vertreter eines Krankenpflegevereins anwesend. "Alles hat seine Zeit ...", die Zeit der Krankenpflegevereine scheint zu Ende zu gehen.

Wie soll es weiter gehen?

Auf der JHV 2023 der Sozialstation wurde die Gründung einer gGmbH in Aussicht gestellt. Der bisherige Verein wird dann ein Gesellschafter der gGmbH sein. Der mögliche Einfluß der Mitglieder der Krankenpflegevereine auf das Portfolio der gGmbH wird deutlich

geringer. Der Einstieg weiterer Gesellschafter ist dadurch leicht möglich. Letztlich würde ein einziger Krankenpflegeverein auch für eine gGmbH ausreichend sein.

Bei stetig sinkenden Mitgliederzahlen und fehlenden Nachfolgern für freiwerdende Funktionsstellen in der Vereinsführung wird auch der Krankenpflegeverein Neunkirchen am Potzberg über die mögliche Auflösung in seiner nächsten Hauptversammlung beraten müssen.

Martin Bertges

Wie erreiche ich wen?

Kasualvertretungen (Bestattungen)

Für die Kirchengemeinden
Neunkirchen, Gimsbach, Mühlbach:

Februar	Pfr. Hülser	☎ 06382-403205
März	Pfrin Küttner	☎ 06381-2350
April	Pfr. Hülser	☎ 06382-403205
Mai	Pfrin Großmann	☎ 06381-6007032
Juni	Pfr. Hülser	☎ 06382-403205

Für Taufen und Trauungen sowie Kasualien in der Kirchengemeinde **Theisbergstegen** wenden Sie sich bitte wie üblich an Pfarrerin Küttner.

Kontakt

Theisbergstegen

Pfarramt: Pfrin Katharina Küttner
Kirchstr. 26, 66871 Theisbergstegen ☎ 06381-2350
✉ pfarramt.theisbergstegen@evkirchepfalz.de

Presbyterium: Vorsitzende **Pfrin K. Küttner**

stellv. Vorsitzende: Jutta Daub

Christiane Blum, Katharina Borger, Caroline Brechter,
Christian Gröschel, Lothar Haberstig, Ingrid Keber, Bärbel Leiß, Heidi
Sackenheim, Sandra Sander, Birgit Simon

Lektorin: Christiane Blum

Kirchendienst: wechselnd

Peterskirche: Kirchstraße 31; Zugang barrierefrei über Parkplatz

Prot. Gemeindehaus: Kirchstr. 24, 66871 Theisbergstegen;
Ulla Ludwig

- Kontakte nur im gedruckten Exemplar -

Neunkirchen mit Pfarramt der Potzbergpfarrei

Pfarramt: Pfr Christoph Bröcker
Kirchbergstr. 7, 66887 Neunkirchen am Potzberg
geöffnet dienstags und freitags von 9 -12:00 Uhr
☎ 06385-349
✉ pfarramt.am.potzberg@evkirchepfalz.de
in dringenden Fällen außerhalb der Bürozeiten:
☎ **06383-470**
✉ pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Presbyterium: Vorsitzender **Pfr Johannes Hülser** ☎ 06382-403205
stellv. Vorsitzender: Steffen Schultheiß

Rosemarie Decker, Laura Klinck, Doris Krzischke, Gudrun Müller,
Michael Weigel

Kirchendienst in Vertretung: Steffen Schultheiß

Unionskirche: Zugang Kirchbergstraße / Kreuzung In den Eichen;
Zugang nicht barrierefrei

Gimsbach

Presbyterium:
Vorsitzende **Pfrin Katharina Küttner** ☎ 06381-2350

stellv. Vorsitzende: Marina Sitter
Gerda Berwanger, Helga Jung,
Werner Müller, Bettina Niebergall

Kirchendienst: Steffen Schultheiß

Historische Barockkirche: Neunkircher Straße 9, Zugang
barrierefrei

Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde: neben der Kirche,
Zugang barrierefrei

Mühlbach

Presbyterium:

Vorsitzender **Gregor Holzhauser**

stellv. Vorsitzender: Pfr Johannes Hülser ☎ 06382-403205

Katja Abel, Andreas Dick,

Gregor Holzhauser, Lara Fabienne Schäfer, Wolfgang Steigner

Kirchendienst: Steffen Schultheiß

Prot. Mühlbacher Kirche: Zugang über Treppe neben Moorstraße 15
oder Zufahrt über Potzbergstraße Richtung Föckelberg, hinter dem
Friedhof links hoch; Zugang nicht barrierefrei.

Gemeinderaum: Pfarrhaus, Moorstr. 52, Erdgeschoss, Zugang nicht
barrierefrei, Parkplätze z.B. am Sportplatz

In Team-Funktion

Pfrin Regine Großmann..... ☎ 06381-6007032

Pfrin Simone Stetzenbach..... ☎ 01578-3049124

Gemeindediakonin Birgit Trumm..... ☎ 06381-2350

Krankenpflegevereine

Theisbergstegen.....K.-H. Mahler ☎ 06381-40365

Neunkirchen.....Martin Bertges ☎ 06385-925892

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.04.2024

Herausgeber: Protestantisches Pfarramt Theisbergstegen und
Protestantische Pfarrei am Potzberg

Redaktion: Pfr. Christoph Bröcker [CB], Doris Bertges [DB],
Andreas Dick [AD], Pfr. Johannes Hülser [JH], Pfrin Katharina
Küttner [KK], Bettina Niebergall [BN]

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 2350

Bildquellen: Privat, pixabay.com,
gemeindebrief.evangelisch.de,
<https://www.gemeindebriefhelfer.de/>



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

**Kontakt für Beiträge, Anregungen,
Inserate:**

Doris Bertges ☎ 06385-925892 oder ☎ 06385-925592 (Büro)
WhatsApp/Signal: 0176-85029407

✉ redaktion@pfarrei-am-potzberg.de

Spendenkonten der Prot. Kirchengemeinden:

Theisbergstegen	DE44 5405 1550 0122 0005 16
Mühlbach	DE80 5405 1550 0120 0098 16
Gimsbach	DE69 5405 1550 0000 0062 70
Neunkirchen	DE68 5405 1550 0000 0062 88

bei der Kreissparkasse Kusel, BIC: MALADE51KUS



www.prot-pfarramt-theisbergstegen.de



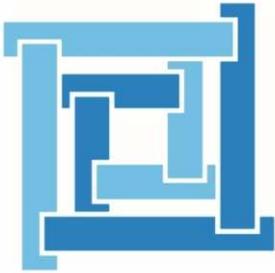
www.pfarrei-am-potzberg.de/



www.historische-barockkirche.de/



www.facebook.com/groups/pfarrei.am.potzberg



GSL Gebäudeservice

Inh. Melanie Leis

Bodenbeläge
Treppen- und
Parkettrenovierung

Fon (06381) 8420
Mob (0170) 4491021

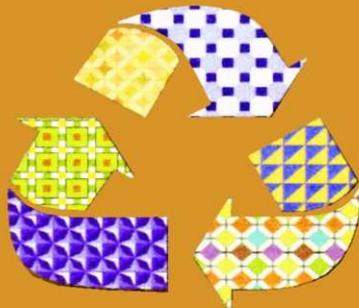
Hauptstr. 6 · 66871 Haschbach · joerg@siscosep.com



INFORMATIONEN- und ELEKTROTECHNIK

Moorstraße 15, 66885 Mühlbach
Telefon: 06381/6352
Telefax: 06381/70769
Internet: www.lichtistleben.de
e-mail: Weber@lichtistleben.de

- Elektroinstallationen in Neu- und Altbau
- Informations- und Elektrotechnik
- Steuerungstechnik
- Netzwerktechnik
- Telefonanlagenbau
- Einbruchmeldeanlagen
- Antennenbau
- Geräteprüfung nach VDE
- Kundendienst



M. Hess Schrotthandel

01777714091
MichaelHess72@web.de

Schrotthandel

Entsorgung von Schrott, Metall und Altfahrzeugen
Entrümpelungen / Haushaltsauflösungen

Und Gott sprach: Es werde Licht! (1. Mos 1,3)



Regionale Bibelgesprächsreihe rund um den Potzberg

Zur biblischen Urgeschichte im Alten Testament

5. März / 7. März / 12. März / 14. März / 19. März 2024

19.00 Uhr

Prot. Gemeindehaus Theisbergstegen

(Kirchstraße 24, Eingang Erdgeschoss / Parkplatz)

Parkplätze auch oberhalb der Kirche!

Erweitern Sie Ihr Wissen rund um das erste Buch unserer Bibel.

Kommen Sie dabei mit Gleichgesinnten ins Gespräch.

Erleben Sie die Vielfältigkeit und Aussagekraft unserer Heiligen Schrift.

An jedem Abend begrüßt Sie ein Mitglied unseres Pfarrteams und führt uns durch ca. 1,5 Stunden Programm. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!